Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Kalisyndikat. Die bisherigen Verhandlungen über das Kalisyndikat haben laut »Kuxenztg.« ein durchaus negatives Ergebniss gehabt; eine grössere Gruppe von Werken verhält sich den älteren, insbesondere den fiskalischen Werken gegenüber, entschieden ablehnend. Die Wahrscheinlichkeit des Zustandekommens gilt in betheiligten Kreisen bei der Schärfe der vorhandenen prinzipiellen Gegensätze für sehr gering.

— Kokssyndikat. Im Februar wurden von den dem Koks-Syndikat angehörigen Zechen 475,299 Tonnen Koks abgesetzt (gegen 516,800 Tonnen im Januar 1898 und 444,716 im Februar 1897), hierzu kommt der Versandt der Privat-Kokereien mit 12,782 Tonnen (gegen 13,182 im Januar), so dass sich ein Gesammtabsatz von 488,081 Tonnen (gegen 529,982 im Januar 1898 und 458,608 Tonnen im Februar 1897) ergiebt. Der Koksabsatz hat demnach im Februar bei einer beschlossenen Produktions-Einschränkung von 9 Proz. eine sich auf 7,9 Proz. belaufende Verminderung gegen den Vormonat erfahren.

— Eisleben, 20. März. In der gestrigen Hauptversammlung der Eisleber Bankvereins Ulrich, Zickert & Co. waren 24 Kommanditisten vertreten, die für ein Aktienkapital von 188,000 Mark stimmten. Die Vertheilung von 9 Proz. wurde genehmigt und der Verwaltung Entlastung ertheilt. Die ausscheidenden Aufsichtsrathsmitglieder Herren Kaufmann O. Berger und Brauereidirektor Fr. Debler wurden wieder gewählt. Der Gesammtumsatz bezifferte sich nach dem Geschäftsbericht auf 19,617,876 M., der Reingewinn auf 44,760 Mark.

— Den Aktionären der Brauerei Hilsebein werden 625,000 M. junger Aktien zu 115 Proz. bis 29. d. angeboten.

— Preussische Pfandbrief-Bank. In der Hauptversammlung wurde die vorgelegte Bilanz genehmigt, dem Antrage der Verwaltung entsprechend, die Dividende auf 6½ Proz. festgesetzt und dem Aufsichtsrath und Vorstand Entlastung ertheilt. Die Dividende gelangt von heute ab mit 97,50 M. zur Auszahlung.

— Kammzughandel. Leipzig, 20. März. Auf Antrag der III. Abtheilung des Börsenvorstandes ist für Termingeschäfte in Kammzug auf Grund von § 34 der Börsenordnung die Grenze der zulässigen Abweichungen vom Grundnuster nach oben hin in der Weise erweitert worden, dass für Mehrwerth eine Prämie bis zu 10 Proz. statt wie bisher 2½ Proz. gestattet ist.

— Oberschlesische Eisenindustrie, Aktien-Gesellschaft für Bergbau und Hüttenbetrieb. Der Gewinn beträgt incl. 441,418,33 M. Emissionsgewinn bei Ausgabe von 3,750,000 M. neuer Aktien, abzüglich aller Kosten und Zinsen der Hypothekenanleihe, 3,264,630,18 M. (2,646,963 M. im Vorj.). Von dem Emissionsgewinn wurden 35,000 M. auf ein Steuerreservekonto gebucht und der Rest von 406,418,33 M. dem Reservefonds einverleibt. Es wurde beschlossen, wiederum 1,000,000 M. auf Anlage-Konto abzuschreiben und die Vertheilung einer Dividende von 9 Proz. (8 Proz. im Vorjahre) vorzuschlagen. Die im 2. Halbjahr neu emittirten 3,750,000 M. geniessen halbe Dividende. Bezüglich des Geschäftsganges im laufenden Jahre berichtet der Vorstand, dass die Gesellschaft mit Aufträgen reichlich versehen ist.

— Die Neue Freie Presse meldet: Von der Wiener Gas-Anleihe wurden bei den wiener städtischen Kassen 4 Millionen, bei den Wiener-Banken 33 Millionen Kronen gezeichnet.

— Die ausserordentliche Hauptversammlung der Aktionäre der Hamburg-Pacific-Dampfschiffslinie genehmigte die Anträge des Vorstandes und Aufsichtsrathes, welche dahin lauten, die Gesellschaft mittels Uebertragung der Aktiva und Passiva auf die Aktiengesellschaft Deutsche Dampfschiffahrts-Gesellschaft „Kosmos“ und mittels Vereinigung mit dieser Gesellschaft gegen Gewährung von Aktien derselben aufzulösen.

— Die Subscription auf die 4 proz. Wiener Stadtanleihe hat eine Ueberzeichnung ergeben.

— Die Hauptversammlung der Berliner Handels-Gesellschaft genehmigte die Anträge der Verwaltung. Direktor Rosenberg theilte mit, dass sich das Geschäft im laufenden Jahre bis jetzt recht befriedigend gestaltete, eine Anzahl grösserer Geschäfte sei abgewickelt und neue aussichtsvolle Geschäfte eingeleitet. Das Institut sei an der chinesischen Anleihe hervorragend betheiligt.

— Neue Zuckerfabrik. Ein Konsortium zur Gründung einer grossen Zuckerfabrik hat sich in Regensburg gebildet. Das Konsortium besteht aus dem Fürsten Thurn und Taxis, dem Generalkonsul Goldschmidt als Vertreter der Puricellischen Güter, der Pfälzischen Bank in Ludwigshafen a. Rh. und den Bankiers Thalmessinger und Weinschenk. Das Aktienkapital soll 1½ Millionen M. betragen. Vorläufig ist beabsichtigt, die Aktien nicht aus der Hand zu geben.

— Das Salzbergwerk Gewerkschaft Neustassfurt zahlt für den März wieder 150 M. Ausbeute für den Kux.

— In der Hauptversammlung der Deutschen Continental-Gas-Gesellschaft wurde die Vertheilung einer Dividende von 11 Proz., sowie die Ausgabe von 5 Mill. M. 4 proz. Obligationen einstimmig genehmigt.

— An der Börse stellte sich am Sonnabend die Notirung für Dortmund-Gronauer Stammprioritäten um 5¼ Proz. niedriger als der letzte vor einigen Tagen notirte Kurs.

— Dividenden. Silesia, Verein chemischer Fabriken 7½ Proz. (im Vorjahr 7 Proz.). Preussische Centralboden-Kredit-Ges. wieder 9 Proz., Weimarische Kreditbank 6½ Proz., Frankfurter Lebensversicherungs-Gesellschaft wieder 10½ Proz., Rheinische Kreditbank 6½ Proz. (1896 6 Proz.).

— New York, 19. März. Der Werth der in der vergangenen Woche eingeführten Waaren betrug 9,127,244 Dollars gegen 11,729,980 Dollars in der Vorwoche, davon für Stoffe 2,064,3 9 Dollars gegen 2,564,886 Dollars in der Vorwoche.

— Silber. Hamburg, 19. März. 75,75 Br., 75,25 G. — London, 19. März. 25 9/16.

Rio de Janeiro, 18. März. Wechsel auf London 6 9/16.
Buenos-Ayres, 19. März. Goldagio 165,90.

Waaren- und Produktenberichte.

Getreide.

New York, 19. März. [Telegr.] Rother Winterweizen 105⅞, Weizen März 104⅞, April —, Mai 101⅞, Juli 89, Mais März —, Mai 34, Juli 35¼. Mehl 3,95. — Getreidefracht 3¼.

Chicago, 19. März. [Telegr.] Weizen März —, Mai 103, Mais März 28⅜.

* Hamburg, 19. März. Weizen loco fest, holsteinischer loco 187—197, Roggen loco fest, mecklenburgischer loco 140—148, russischer loco ruhig, 112 Hafer fest, Gerste fest.
* Wien, 19. März. Weizen per Frühjahr 2,00 Gd., 12,01 Br., Roggen per Frühjahr 8,77 Gd., 8,78 Br. Hafer per Frühjahr 6,90 Gd., 6,92 Br.
* Pest, 19. März. Weizen loco behauptet, per Dez. — Gd., — Br., per Frühjahr 11,98 Gd., 12,00 Br. Roggen per Frühjahr 8,49 Gd., 8,50 Br. Hafer per Frühjahr 6,50 Gd., 6,52 Br.
* Amsterdam, 19. März. Weizen auf Termine unverändert, do. per März —, per Mai 230. Roggen loco —, do. auf Termine behauptet, do. per März —, per Mai 131, per Juli —, per Okt. 121.
* Antwerpen, 19. März. Weizen fest, Roggen ruhig, Hafer fester, Gerste fester.

Kaffee.

* Hamburg, 19. März. Kaffee ruhig, Umsatz 1500 Sack.
* Hamburg, 19. März. (Vormittagsbericht.) Good average Santos, per März 28 Gd., per Mai 28½ Gd., per Sept. 29¼ Gd., per Dez. 30 Gd.
* Hamburg, 19. März. (Nachmittagsbericht.) [Bericht der hamburger Firma Joswich u. Comp.] Kaffee good average Santos, per März 28, per Mai 28¼, per Sept. 29¼ Gd., per Dez. 29¾ Gd.
* Hamburg, 19. März, abends 6 Uhr. (Bericht der hamburger Firma Joswich u. Comp.) Kaffee good average Santos, per März 28 Gd., per Mai 28¼ Gd., per Sept. 29¼ Gd., per Dez. 29¾ Gd.
* Havre, 19. März., vorm. 10 Uhr 30 Min. (Bericht der hamburger Firma Peimann, Ziegler u. Co.) Kaffee good average Santos, per März 34,50, per Mai 34,75, per Sept. 35,50, Behauptet.
* Amsterdam, 19. März. Java-Kaffee good ordinary 35.

Spiritus.

* Hamburg, 19. März. Spiritus fester, per März 22¾ G., per März-April 22¾ G., per April-Mai 22¾ G., per Mai-Juni 22¾ G.
* Stettin, 19. März. Spiritus loco 70 M. Konsumsteuer 43,70 Gd.
* Breslau, 19. März. Spiritus per 100 l 100 % excl. 50 M. Verbrauchsabgabe per März 63,00 G., do. 70 M. Verbrauchsabgabe per März 43,30 bez.
* Paris, 19. März. (Schlussbericht.) Spiritus fest, per März 45½, per April 45½, per Mai-Aug. 44½, per Sept.-Dez. 41¾.

Oelsaaten. Oele. Fettwaaren.

New York, 19. März. [Telegr.] Schmalz Western steam 5,35, do. Rohe und Brothers 5,70.
* Hamburg, 19. März. Rüböl (unverzollt) still, loco 51,00 Br.
* Bremen, 19. März. Schmalz fest. Wilcox 29¼ Pf., Armour shield 28¾ Pf., Cudahy 30½ Pf., Choice Grocery 30½ Pf., White label 30¾ Pf., Speck fest. Short clear middling loco 29 Pf.
* Köln, 19. März. Rüböl loco 54,50, per Okt. 50,70 M.
* Paris, 19. März. (Schlussbericht.) Rüböl matt, per März 52½, per April 52½, per Mai-Aug. 53½, per Sept.-Dez. 54.
* Antwerpen, 19. März. Schmalz per März 64½.

Petroleum.

* Hamburg, 19. März. Petroleum still, Standard white loco 5,10 Br.
* Bremen, 19. März. (Börsen-Schlussbericht.) Raffinirtes Petroleum (Offizielle Notirung der Bremer Petroleum-Börse.) Loco 5,20 Br.
* Antwerpen, 19. März. (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss loco 15¾ bez. u. Br., per März 15¾ Br., per April-Mai 15¾ Br. Ruhig.
* New York, 19. März. [Telegr.] Petroleum Standard white in New York 5,75, do. in Philadelphia 5,70, do. Refined (in Cases) 6,40, do. Credit Balances at Oil City April 77,00.

Wasserstände (+ bedeutet über, — unter Null).

Saale und Unstrut.						Fall	Wuchs
Artern, Brückenpegel	18. März	+ 1,18	20. März	+ 2,32	—	14
Weissenfels, Operpegel	»	+ 2,80	»	+ 3,30	—	50
do. Unterpegel	»	+ 1,6	»	+ 3,00	—	124
Trotha	20. »	+ 5,98	21. »	+ 4,24	—	26
Alsleben, Oberpegel	18. »	+ 2,72	20. »	+ 3,00	—	28
do. Unterpegel	»	+ 2,94	»	+ 3,85	—	91
Bernburg	19. »	+ 2,60	»	+ 3,10	—	50
Kalbe, Oberpegel	»	+ 2,06	»	+ 2,28	—	22
do. Unterpegel	»	+ 2,94	»	+ 3,83	—	54

Moldau. Iser. Eger. Elbe.								
	März	Fall	Wuchs		März	Fall	Wuchs
Budweis	19. + 0,92	—	67	Torgau	20. + 2,40	—	20
Prag	» + 1,14	—	60	Wittenberg	» —	—	—
Jungbunzlau	» + 0,89	—	40	Rosslau	» + 2,42	—	20
Laun	» + 1,21	—	36	Barby	» + 3,17	—	29
Pardubitz	» + 1,12	—	39	Magdeburg	» + 2,52	—	12
Brandeis	» + 1,28	—	24	Tangermünde	» + 3,24	1	—
Melnick	» + 0,86	—	22	Wittenberge	» —	—	—
Leitmeritz	» + 0,69	—	13	Dömitz Peg.	19. + 2,60	1	—
Aussig	20. + 2,01	—	84	Lauenburg	20. —	—	—
Dresden	» + 0,90	—	28				

Aussig. Von den oberen Plätzen werden 3,41 m Wuchs gemeldet.

Schiffsverkehr und Frachten.

Aussig, 20. März. Heutige Fahrtiefe 91 Zoll österr. Mass.

Kleine Anzeigen.

„Kleine Anzeigen“ werden von unseren Expeditionen unmittelbarschon angenommen. Alle bis 9 Uhr Vorm. eingehende erscheinen an demselben Tage, später eingehende am folgenden Tage.

Die Ueberschriftzeile 25 Pfg., für Halle 15 Pfg., jedes Wort im Text 5 Pfg., für Halle 4 Pfg. (Worte mit mehr als 15 Buchstaben werden doppelt gerechnet.)

In dieser Abtheilung werden nur Anzeigen mit Ueberschrift aufgenommen. Für Hervorhebung einzelner Anzeigen innerhalb der angenommenen Grenzen wird eine Extra-Gebühr von 20 bis 50 Pfg. berechnet.

Die „Kleinen Anzeigen“ erscheinen sämmtlich sowohl in der „Saale-Zeitung“ als im „Central-Anzeiger“ und erlangen dadurch eine sehr große Verbreitung.

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut in Halle „Methode Berlitz“. Englisch, Französisch, Italienisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Prospecte kostenfrei. Schulstrasse 3/4, Eingang: An der Universität. **R. M. Schurig.**

Lehrer der polnischen Sprache gesucht **Wettinerstr. 25, part.**

Gründl. Klavier-Unterricht ertb. Marie Althoff, Wuchererstraße 16, part.

Offene Stellen.

Arbeitsuchende

wird ein Abzug derjenigen Anzeigen, in denen offene Stellen angekündigt werden, in unserer zweiten Expedition (Markt 24) von Nachmittags 3 Uhr ab gratis verabreicht. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Originalzeugnisse, sondern deren Abschriften beizufügen; für Wiedererlangung etwa beigelegter Original-Zeugnisse oder sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worden sind, werden unerbrochen vernichtet.

Die Expedition der Saale-Zeitung.

Männliche.

Solide redegewandte Herren, welche den Verkauf eines leicht verkäuflichen Artikels übernehmen wollen, können ihre Adresse unter **N. M. 53377** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle** einsenden. a

Junger Mann, cautionsfähig, dopp. Buchführung erfahren, wird für ein größeres Versicherungsbureau zum sofortigen Antritt gesucht. Gef. Offerten unter **H. 924** bef. die Exp. d. Ztg.

Junger Commis für Contorarbeiten und Lohnberechnung 2c. von einer hiesigen Maschinenfabrik per 1. April gesucht. Meldungen mit Angabe bisheriger Thätigkeit und der Gehaltsansprüche unter **R. s. 3253** befördert **Rudolf Mosse**, hier. b

Tüchtiger Büffetier 400 Mk. Caution, sofort gesucht. **Karl Landmann**, Leipzigerstr. 17.

Commis, ein durchaus solider u. nur bestens empfohlener, wird für Laden und Kontor, ab und zu auch für kleine Tour., zum 1. April gesucht bei **B. Liebers**, Eckartsberga i. Thür.

Stellung
erhalten redegewandte junge Leute nach dreimonatlicher Ausbildung zu Rechnungsführern und Amtssekretären durch die Landwirthschaftliche Lehranstalt **Berlin W.**, Goltzstraße 22.

Junger Barbiergehilfe oder Lehrling kann hier unter günstigen Bedingungen zur weit. Ausbildung sofort od. später eintreten Off. unter **H. 0233** an die Exped. d. Ztg. erb.

Dreher, nur f. Metall ges. von **C. A. Callm**, Armaturen-Fabrik.

Schmiedegeselle (Beschläger) sof. gesucht. **L. Wendt**, Martinstr. 2.

Sattlergesellen sucht **Wilh. Geitner**, Magdeburger Straße 10.

Tüchtigen Glasergesellen stellt ein **Rothe** in Sckkendtz.

Schuhmachergeselle finde sofort dauernde Beschäftig. bei **Ludw. Herrmann** in Beesenstedt (Hettstedter Bahn).

Tüchtige Rockschneider in und außer dem Hause sucht **Jenkerstraße 5.**

Schneidergesellen sucht **Blume**, Thalamtstr. 3, II

Ordentlicher Arbeitsmann kräftig und fleißig, wird gesucht **Forsterstraße 56.**

Marktheifer für Kaufmannsgeschäft von 17 bis 20 Jahren, wöchentlich 12 Mark Anfangslohn. Radfahren wird ihm gelernt. Intell. gewandte Burschen wollen sich sofort melden **Leipziger Straße 29**, 1 im Comptoir.

Verheiratheter Kutscher für 1. April gesucht. Meldungen sofort **Kl. Ulrichstraße 6, I.**

Ein tüchtiger Kutscher, welcher gut mit Pferden umzugehen versteht, wird per sofort gesucht. Gedienter Kavallerist bevorzugt. H. Hörder, Brauereibesitzer, Ilberstedt i/Anh.

Unverheiratheter Mann, gut empfohlen, der reiten und fahren kann, zur Wartung der Pferde bei hohem Lohn gesucht. **Reitdahn, Barfüßerstr. 16.**

Ordl. zuverl. Geschirrführer suche für mein Kohlengeschäft. Meldungen von 12—2 Uhr. **Rob. Pieske**, Sternstraße 4.

Drescher-Gesuch. Eine ordentliche Dreschersamilie sucht zum 1. April **Wilh. Taute**, Rittergut Großfiddichin bei Leipzig.

Verheir. tücht. Kuhmelker mit Frau erhalten sofort kostenlose Stellung. Viehbestand 25 Stück, blos Milchkühe und 30 Stck. Schweine, zusammen wöchentlich 20 Mk., freie Wohnung und 3/4 Morgen Kartoffelland. Vieh kann gehalten werden. Freie Reise. Näheres durch **Friedrich Große**, Leipziger Str. 29, I. Ebenfalls mehr. Pferdeknechte ges. D. O.

Gut empfohl. Kuhmelker, verheirathet, finde Anfang April Stellung. **Reinicke**, Rittergut Groß-Dölzig bei Schkeuditz.

Tücht. Hausdiener, monatl. 30 Mk., Kellner v. 18—20 Jahren sofort ges. d. **J. Reichert**, Schmeerstr. 17.

Hausdiener, welcher mit Pferden umzugehen versteht, monatl. 30 Mk., Kellner, 17—18 Jahre, Zapfer, 18 Mk., Knechte und Mägde bei 60 Thlr. Lohn gesucht durch **Frau Albers**, Martinstr. 9, II.

8 Hausburschen von 16—18 Jahren für Gasthöfe und Kaufleute finden bald und 1. April Stellen bei **Binneweiß**, Sternstraße 8.

Hausburschen sucht zum 1. April **Carl Koch**, Bäckermeister, Herrenstraße 1.

Kräftiger Hausbursche vom Lande fur 1. 4. gesucht. **Passendorf**, Gasthof zu den 3 Lilien.

Jüngerer Hausbursche gesucht **Spiegelstraße 1.**

Ordentl. Arbeitsburschen bis 16 Jahre alt sucht **Gustav Günter**, Mühlberg 10.

Ordentlicher Laufbursche gesucht bei **R. Ranzenhofer**, Leipziger Straße 3.

Ordentlichen Laufburschen von 14—15 Jahren sucht **Herm. Andres**, Barfüßerstraße 8.

Laufburschen, kräftig, ordentlich, 14—15 Jahre alt, sucht **F. G. Demuth**, Neunhäuser 3.

Kräftigen Laufburschen mit guten Papieren suchen **Adler & Co.**

Die Commissstelle ist besetzt. **B. Liebers**, Eckartsberga i/Thür.

Eine mittlere Brauerei der Provinz Sachsen sucht für ihr Kontor 1. April oder später einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen. Off. unter **U. b. 60468** befördert **Rud. Mosse**, Halle. b

Lehrlings-Gesuch. Zu Ostern suche für mein Colonialwaaren-, Destillations- und Cigarrengeschäft einen Lehrling. **R. Blau**, Am Güterbahnhof 1.

Lehrling gegen sofortige monatliche Vergütung (10 Mk.) sucht **C. Moritz**, Hofphotograph, Gr. Ulrichstr. 57.

Schreiblehrling gesucht. Selbstgeschr. Off. unter **O. g. 3254** befördert **Rudolf Mosse**, Halle.

Kellnerlehrlinge sofort und Ostern gesucht. **Karl Landmann**, Leipziger Str. 17.

Kellner-, Kochlehrlinge, Küchenchefs, Büffetiers, Hausdiener, Kutscher, Kochmamsells, Büffetfräuleins, Mamsell für kalten Aufschnitt, Kochlehrlinge, Stubenmädchen finden sofort u. später Stellung durch **Friedrich Große**, Leipziger Straße 29, I. Halle a. S.

Lehrling für mein Barbier- und Friseurgeschäft ges. **R. Pieske**, Reilstr. 133.

Gärtner-Lehrling. Sohn achtbarer Eltern der Lust hat die Gärtnerei zu erlernen wird angenommen in der Freiherrlich von Reichenbach'schen Schloßgärtnerei Ostrau (Kreis Mitterfeld) **E. Winkelmann**, Schloßgärtner.

Schmiedelehrling sucht **Freist** in Gollme bei Landsberg.

Einen Lehrling sucht unter günstigen Bedingungen **F. Wachsmuth**, Schmiedemeister, Merseburger Straße 15.

Tischler-Lehrlings-Gesuch. Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat die Bau- und Möbeltischlerei gründlich zu erlernen, kann zu Ostern unter günstigen Bedingungen bei mir in die Lehre treten. **Hermann Pause**, gerv. Tischlermeister, Helbra (Mansf. Seekr.), Schenkplatz 6.

Lehrling für meine Brot-, Weiß-, Kuchen- und Feinbäckerei zu Ostern gesucht. **H. Elitsch**, Steg 9.

Schuhmacher-Lehrling sucht **F. Fricke**, Franckestraße 17.

Weibliche.

Verkäuferin oder Lehrmädchen für mein Putz-, Weiß- und Wollwaaren-Geschäft sofort gesucht. Offerten mit Photographie an **H. A. Hintze** in Schmölln S.-A.

Als Verkäuferin in ein Material- und Mehlgeschäft wird ein gewandtes junges Mädchen gesucht. **Helbra**, Chausseestr. 10.

Verkäuferin der Glas- und Porzellanbranche findet 1. Mai in Halle angenehme dauernde Stelle durch **Binneweiß**, Sternstraße 8.

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie suche für mein Colonialwaaren-Geschäft per 15. April als Verkäuferin bei Familienanschluß. Offerten unter **542 Q.** an die Exp. d. Ztg. erb.

Ein junges Mädchen mit guter Schulbildung suche ich zum 1. April für meine Papierhandlung als Lernende. **Otto Strube.**

Tüchtige Putzmacherin findet sofort angenehme Stellung. Photographie und Zeugnisse erbittet **Siegm. Haagen Nachfolg.** in Zerbst.

Maschinennäherin für Mäntel sucht **Bruno Freytag.**

Wirthschafterin,
Kochmamsells, Köchin, Stubenmädchen, Haus- u. Kinder-Mädchen, Kinderfrauen, Mädchen für Küche u. Hausarbeit erhalten Stelle durch **Pauline Fleckinger**, Neunhäuser 3, am Markt.

Aeltere Frau, unabhängig, von 50—60 Jahren, welche willens ist, meine kleine Wirthschaft zu führen, kann sich bald bei mir melden. Antritt event. 1. April oder Ostern. **Fr. Persch**, Wagemeister, Salzmünde.

Wirthschafterin. Zur selbständigen Führung eines kleinen bürgerlichen Haushaltes eine solide, saubere, nette Person ohne jeden Anhang möglichst per sogleich von einzelnem Herrn gewünscht. Offerten möglichst mit Photographie unter **R. w. 3251** befördert **Rud. Mosse**, Halle.

Flotte Kellnerin nach außerhalb sofort gesucht **Bölbergasse 4, I.**

Wirthschafterin. Gesucht zum 1. April ältere, unabhängige Frau bei 120 Mark Jahresgehalt und Kost sowie freier Wohnung, aber eigener Wirthschaft, für Küche und Haus. Meldungen **Kleine Ulrichstraße 27**, Cigarrengeschäft. a

Mamsell-Gesuch. Suche eine, besonders in der Küche erfahrene, ältere Mamsell. Zeugnisse und Gehaltsansprüche bitte zu senden an Frau Oberamtmann Richter, Grimschleben bei Nienburg a/S.

Kaffeemamsell, Kaffeefrau, Büffetfräulein 1. April, Zimmermädchen z. 15. April, Waschmädchen 1. April für Bad, viele Mädchen nach Berlin bei 60—75 Thlr. gesucht. **J. Reichert**, Schmeerstr. 17.

Köchinnen, Stubenmädchen, Mädchen für Küche und Haus finden bei mir guten Herrschaften Stellen durch **Binneweiß**, Sternstraße 8.

Junges gebildetes Fräulein, welches im Kochen u. Schneidern erfahren, sowie behälflich ist, Kinder bei den Schularbeiten zu beaufsichtigen, suche als Stütze für meinen größeren Haushalt. Frau Kaufmann **Anna Dinger**, Zeitz.

Suche per 1. April ein junges, gebildetes Mädchen als Stütze der Hausfrau. Plätten u. Handarbeiten erwünscht. Offerten unter **Ss. 348** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Ehrliches Mädchen von auswärts, welches auch waschen kann, zum April für leichte Hausarbeit gesucht. Frau **Reiche**, Ankerstraße 12.

Sauberes Hausmädchen und Kindermädchen gesucht **Gr. Märkerstr. 16, I.**

Gesucht Mädchen, die selbständig kochen können nach Leipzig durch Frau **Wöllner**, Leipziger Str. 14, IV.

Zuverl. tücht. Mädchen in eine Landsparre gesucht. Zu erfragen **Meckelstr. 22, I. r.**

Gesucht tücht. Mädchen für eine einzelne Dame und für ein älteres Ehepaar. Frau **Anna Fleckinger**, Kl. Ulrichstraße 8.

Wegen Krankheit meines jetzigen Mädchens suche ein solides, ordentliches Mädchen sofort oder 1. April, Lohn 90 bis 100 Mark **Lindenstraße 1, I.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980321049/fragment/page=0001

Ordentliches Mädchen
von 19 Jahren, das perfekt kochen kann, bei 50 Thlr. Lohn für sogleich gesucht. Fr. Scheffel in Großosterhausen bei Rothenschirmbach.

15—16jähr. Mädchen
wird gesucht. Horn, Reilstr. 111.

Frauen zur Gartenarbeit
werden angenommen. Franz Riehler, Advokatenstraße 9.

Gesunde kräftige Amme
gesucht. Zu erfr. Bergstr. 4, part.

Amme
für 4 Monate altes Kind gesucht Blumenstraße 8, I.

Junges Mädchen
als Aufwärterin für Vormittags gesucht. Zu melden Marienstraße 13, part.

Aufwartung
für Nachmittag gesucht Gr. Brauhausstraße 13, II.

Aufwartung
zu einem Kinde für den Nachmittag gesucht Schwerdtschkestr. 16, I.

Ein Mädchen
zur Aufwartung gesucht Gartenstraße 6, 3 Treppen.

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Junger Kaufmann,
28 Jahre alt, militärfrei und cautionsfähig, mit allen Contorarbeiten, Correspondenz, doppelter Buchführung und Abschluß vertraut, sucht zum 1. April bei bescheidenen Ansprüchen dauernde Stellung gleichviel welcher Branche. Beste Zeugnisse über bisherige Thätigkeit stehen zu Diensten. Gef. Offerten werden erbeten unter Chiffre L. 927 an die Exp. d. Ztg.

Ziegelmeister od. Verwalter,
Meister, durch langjährige Erfahrung mit allen Maschinen und Oefen gut vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehl., sofort Stellung. Gef. Offerten unter 551 X. an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Baubureau.
Suche für meinen 17jähr. Sohn, Zimmerer, Stellung als Lehrling auf technisches Bureau. Offerten unter R. 813 an die Exp. d. Ztg.

Junger Mann
militärfrei, sucht Stellung als Lagerist oder Verkäufer, gleichviel welche Branche, wenn möglich am liebsten in Halle. Off. unter 544 Q. an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Für Drogisten.
Für unseren jungen Mann, 19 J., 1¼ Jahr in unserem Geschäft (Drogen, Colonial 2c.) als Verkäufer thätig, suchen einen Platz in Drogen-Handlung. Können selbigen als tüchtigen Mitarbeiter empfehlen. Off. an Beyermann & Co., Gr. Breitenbach, Thür.

Stellung-Gesuch.
Suche per sofort oder später Stellung als Portier. Bin gelernter Tischler, gute Referenzen stehen zur Seite. Gef. Offerten sub N. O. 52378 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle. a

Junger strebsamer Mann
vom Lande sucht irgendwelche Beschäftigung in Halle. Offert. unter J. 0234 an die Exped. d. Ztg.

Unverheir. Schäfer
sucht 1. April Stellung auf einem Gute. Offerten unter P. 0193 durch die Exped. d. Ztg. erbeten.

Weibliche.

Gebild. Frau,
Anfang 40er, sucht zur selbständ. Leitung eines bürgerlichen Haushaltes sofort oder später Stellung. Gefl. Off. unter A. B. befördert Ernst Heinze, Weißenfels.

Verkäuferin,
19 Jahre alt, angenehmes Aeußere, jetzt noch in der Conditorei branche thätig, wünscht per 1. Mai d. J. in ein ähnliches Geschäft in Stellg. zu gehen. Gefl. Offerten unter 555. C. an die Exp. d. Ztg. erb.

Stellung sucht
gut empfohlene Verkäuferin für Material. Frau Anna Fleckinger, Kl. Ulrichstraße 8.

Anständ. junges Mädchen
vom Lande, 19 Jahre alt, welches Waschen und Plätten gelernt hat und schon in Stellung war, sucht eine Stelle zur weiteren Ausbildung in der Wirtschaft, am liebsten auf größerem Gute ohne gegenseitige Vergütung. Gef. Off. unter 1012 postlag. Weißfandt.

Empfehle:
mehrere jüngere Mädchen, gute Zeugnisse, und 2 Kinderfrauen. Frau Marie Wanslöben, Spiegelstraße 1.

Zwei Mädchen
im Alter von 17 Jahren suchen Dienst in Halle, dieselben haben schon gedient in Geschäften zu Eisleben. Offerten erbeten an Clara Hoffmann in Eisleben, Klippe 33.

Junges gebildetes Mädchen
sucht Stellung als Stütze der Hausfrau oder bei einzelner Dame, selbige ist bewandert im Kochen und allen häuslichen Arbeiten und hat gutes Zeugniß aufzuweisen. M. Gesmann, Bernburg.

Junges Mädchen,
18 Jahre alt, Kaufmannstochter, sucht sich als Verkäuferin in Posamenten- oder Schnittgeschäft auszubilden. Gef. Off. unter R. 25 postlag. Schafstädt.

Kräftiges 14jähr. Mädchen
sucht Dienst Böckstraße 9.

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Leere Restaurantträume
in schönem Eckhaus sofort zu verpachten. Hoffmann, Verhardtstraße 11.

Im neuerbauten Hause
Leipziger Straße 36 ist noch zu vermiethen: Die große Geschäftsetage mit 3 Schaufenstern; ein Laden zu Comtoirzwecken, Eingang Leipziger und Martinstraße, sofort oder später. Otto Knoll.

Laden mit Lagerraum,
beste Geschäftslage, sofort od. später zu vermiethen. Offerten unter Z. 772 an die Exped. d. Ztg.

Laden
mit Ladenstube Geiststraße 55, gegenüber der Breitestr., zu verm.

Laden,
groß und geräumig, in frequenter Lage, sofort oder später zu verm. Köhler & Pötsch, Geiststraße 32.

Laden mit Ladenstube
sofort zu verm. Gr. Ulrichstr. 29.

Laden
Geiststraße 65 sofort oder später. Zu erfragen J. Schmuckler. b

3 Niederlagen
und Werkstellen, Keller und Comtore, sowie 1 Parterre-Wohnung Nähe Markt und Leipziger Straße sofort zu vermiethen. Näheres Kl. Brauhausstraße 20, Contor.

Wohnungen.

Hochherrsch. Wohnungen,
bestehend aus 8 Zimmern, Bad, Kohlenaufzug, Balkon und Zubehör sind Magdeburger Str. 26 zu vermiethen. Zu erfragen daselbst im Bureau Baumeister Müller.

Fürstenthal 8, part.
4 Wohnstuben, 1 Schlafstube, Küche, Speisekammer und Zubehör per 1. April oder später zu vermiethen.

Martinstraße 25,
Ecke Augustastraße, 3. Etage, 3 Stuben, Kammer, Küche, mit Speisekammer, Wassercloset im Corridor, 450 Mark. 1. Oktober zu vermiethen. Näh. 1. Etage links.

Franckestr. 6, (Königsplatz)
ist zum 1. Oktober die herrschaftl. eingerichtete 2. Etg. zu vermiethen. Näheres beim Hausmann.

Mühlweg 6
herrschaftlich. Hochparterre, 9 heizbare Zimmer mit Salon und gefäkeltem Speisezimmer, Balkon, Glas-Veranda, Bad, reichliches Zubehör, allein. Gartenbenutzung, sofort oder später zu vermiethen. Näheres Alte Promenade 1, III.

Merseburger Straße 19 a
ist eine herrliche neu renovirte Wohnung, 1. Etage, für 750 Mk. zu vermiethen. Näheres Apotheker Hildebrand.

1. Etage,
5 Zimmer, 2 Kammern, Küche, Zub. verm. Charlottenstr. 14, II.

Leipziger Str. 3,
nahe am Markt, 1. Etage, 7 heizb. Stuben, 3 Kammern, Küche und Zub., auch zu Geschäftszwecken geeignet, zum 1. Okt. oder früher zu vermiethen. Näh. im Viktualiengeschäft das. Eing. Kl. Sandberg.

Hohenzollernstr. 40, part.
5 Stuben, Bad, Mädchenstube und Zubehör, 700 Mark, sofort oder später zu vermiethen.

Merseburger Straße 6
5 Zimmer, Küche und Zubehör, 1 Treppe, zu vermiethen, auch sofort 3 unmöblirte Zimmer daselbst zu vermiethen.

Poststraße 3
2. oder 1. Etage 1. Oktober zu vm.

3 Stuben,
3 Kammern, Küche 2c., Nähe Markt und Leipziger Straße, auch zum Abvermiethen, sofort zu vermiethen. Näheres Kleine Brauhausstraße 20, Contor.

Halberstädterstraße 5,
besseres Eckhaus, mehrere Wohnungen (410—500 Mk.) 1. April zu beziehen. Näh. daselbst p., I.

Friedrichstraße 34, I.
fünf Zimmer, drei Schlafzimmer 1. April. Besichtigung 9—10, 3—4

Charlottenstraße 20,
ist die zweite Etage, 4 geräumige Stuben, 2 Kammern, Küche und reichliches Zubehör, zum 1. April 1898 für 700 Mark jährlich zu vermiethen. Garten am Hause. Anfragen parterre.

Riebeckplatz 3, I.
4 Stuben mit Zubehör und Badestube der 3. Etage zu vermiethen. Näheres Landwehrstraße 7 oder daselbst von 10—3 Uhr.

Am Güterbahnhof 1
II. Etage. 4 Stuben, Küche und Zubehör, per 1. April 1898 zum Preise von 350 M. zu vermiethen. a

Schillerstraße 15
Wohnung, 315 Mk., zum 1. April.

Goethestraße 36,
1. Etage, 4 Stuben, 2 Kammern, Küche, Zubehör, Preis 650 Mark. Besichtigung von 10 bis 3 Uhr 1. April 1898 zu beziehen. a

Meckelstraße 3, III.
halbe Etage, 4 Zimmer, Kammer und Zubehör, sofort oder 1. April.

Wohnung
Steinweg 25, 5 Stuben, Küche und Zubehör, 1. April zu vermiethen Preis 630 Mk. Näheres daselbst rechts I. b

Asphaltirte Marienstraße
herrschaftliches hohes Parterre zu 750 M. per 1. April zu vermiethen. S. Löwenbahl, Marienstraße 11

Schillerstraße 2 und 3,
Parterre und Beletage, sind hochherrschaftliche Wohnungen mit Balkon und Garten sofort oder später zu vermiethen. b

Hochherrsch. Wohnungen,
9 Stuben, Küche, 2 Balkons, Bad und Zub. Bernburger Str. 28a.

300 Mark-Wohnung
zu vermiethen Anhalterstr. 8.

Landsberger Str. 59, I.
3 Stuben und Küche zum 1. April versetzungshalber zu vermiethen. Preis 82 Thaler.

Anhalter Straße 15
2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör 1. April zu vermiethen.

Berliner Straße 32
Wohnung für 180 und 150 Mark zu vermiethen.

Gr. Ulrichstr. 7, 2½ Tr.
Wohn., 45 Thlr., 1. od. 15. April an kinderlose Leute wegzugshalber.

Möbl. Wohnungen. Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzelnige Zimmer aufgenommen.

Fein möblirtes Zimmer,
sep. Eingang, 1. April Kl. Ulrichstr. 22, I. am Reitbahndurchbruch.

Leipziger Straße 75, I.
frdl. möbl. Zim. preisw. zu verm

Kl. Brauhausstr. 22, I, l,
Eingang Sternstraße, möblirtes Zimmer per 1. April zu verm.

Zwei möblirte Zimmer
für einen auch zwei Herren passend, per 1. April Breitestraße 1.

Martinstr. 2, II, r.
fein möbl. Zimmer mit Mittagstisch an einz. Herrn zum 1. April.

Gr. Klausstr. 34, nahe Markt
möbl. Stube f. Herren od. Damen.

Meckelstraße 18, III
möbl. Zimmer f. 12 Mk., 1. April.

Frdl. mbl. Zimm. Thorstr. 7, p.

M. Wohn. z. v. gr. Brauhausst. 7 p

M. Zim. m. K. z. v. Steinstr. 22. II.

Mbl. Zim. m. K. Jägerplatz 31.

Mbl. Zim. 12. M. Rathhausstr. 6, I.

Möblirte Schlafstelle
für anständ. Herrn Parkstr. 2.

Frdl. möbl. Schlafst. Domplatz 8.

Fdl. Schlafst. Dieskauerstr. 16, II, l.

Anst. Schlafstelle Steinweg 4.

Mbl. Schlfst. Dryanderstr. 2, III, r.

Miethgesuche.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Kl. Laden und Stube,
circa 200 Mark sucht Luther, Lindenstraße 54, part.

Suche zum 1. April
ein für Lederlager sich passendes nicht zu großen Raum, Keller od. Remise, mit angrenzenden Raum, für Comptoir sich eignend, u. wenn möglich noch ein möbl. Zimmer als Wohnung im Hause, am liebsten Nähe vom Bahnhof. Off. Hotel „Stadt Berlin," abzugeben.

Wohnungen.

Wohnung
zu 500—800 Mk., Nähe Mühlweg, zum 1. April gesucht. Offerten unter 558 J. an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Wohnung
gesucht, z. Abvermiethen geeignet, möglichst Nähe des Leipziger Thurms. Offert. unter E. 921 an die Exped. dieser Zeitung erb.

Einzelne Dame
sucht zum 1. Juli Wohnung in seinem Hause in der Nähe des Marktes im Preise von 400 bis 450 Mark. Gef. Offerten unter E. 897 an die Exped. d. Ztg.

Anständige Dame
sucht zum 1. 4. in besserem Hause Wohnung im Preise von 200 bis 300 Mark (Bahnnähe oder Mitte Stadt.) Offerten unter P. 931 an die Exped. d. Ztg. erb.

Möbl. Wohnungen.

Kaufmann
sucht freundlich möblirtes Zimmer, ungenirt, Nähe Magdeburger Straße. Offerten unter Un. 350 an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Gut möblirte Wohnung
bestehend aus Wohn- und Schlafstube mit separaten Eingang, sowie Burschengelaß in der Nähe der Kasernen gelegen, vom 31. März ab für den Monat April zu miethen gesucht. Offerten sub 552 Z. an die Exp. d. Ztg.

Mehrere möblirte Zimmer
in der Nähe der Wuchererstraße für die Mitglieder des Circus Jansky gesucht. Offerten sub 553 A. an die Exp. d. Ztg.

Geldverkehr.

11,000 Mark
auch getheilt, auf sichere Hypothek 1. April auszuleihen. Off. unter Xx. 353 an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

30,000 Mark
Hypothek auf Grundstück, 68,000 Mark Taxe, ohne Vermittler gesucht. Offerten befördert unter Q. 812 die Exp. d. Ztg.

2000 Mark
von einem Hausbesitzer auf Hypothek oder andere gute Sicherheit ev. auch auf Wechsel auf 2 Jahre sofort gesucht. Offerten unter 545 R. an die Exped. d. Zeitung

1000 Mark
sofort gegen Sicherheit auf ein halbes Jahr zu leihen gesucht. Offerten unter 557. E. an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Sichere Existenz.
Junger fleißiger Mann kann sich mit 4—500 Mk. an einem sicheren und lohnenden Unternehmen als Compagnon betheiligen. Offerten unter 556 D. an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Grundstücke.

Eckhaus,
an einer Hauptverkehrsstr., Industrieviertel, in welchem 2 flotte Geschäfte betrieben werden: 1. Colonial- u. Destillationsgeschäft, 2. Restauration, mit 7 Prozent verzinsbar. Hypotheken fest, bei einer Anzahlung von 7000—8000 Mk. zu verkaufen. Offert. nur von Selbstreflektanten unter M. 928 an die Expedition dieser Zeitung.

Das Grundstück
Spitze 13, annähernd 500 □ Mtr. groß, Front nach drei Straßen, schöne Baustelle, ist zu verkaufen. Näheres bei H. Cammerrath, Lilienstr. 11 zu erfragen.

Wohnhaus,
neu, mit gutem Ueberschuß sehr billig zu verkaufen. Offert. unter S. 934. an die Exp d. Ztg. erb.

Hausverkauf.
Ein kleines neugebautes Haus mit gutgehendem Restaurant sofort zu verkaufen. Zu erfragen bei Rudolf Mosse, Brüderstr. 4. b

Ein Haus,
2 Stuben mit Zubehör, Garten 2c. in großem Orte, Nähe Zuckerfabrik und Steinbrüchen, passend für jedes Geschäft, verkauft Gustav Göricke, Dammendorf bei Duetz.

Ca. 5357 qm Garten,
zum Theil mit alten Gebäuden bestanden, zu jeder industriellen oder gewerblichen Anlage passend, in nächster Nähe der Stadt, des Verkehrshafens und der Bahn belegen, bin ich willens, unter günstigen Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. W. Eiserich, Aken a/Elbe.

Mein Gartengrundstück
Bahnhofstraße 6 a, welches sich zu einer Gärtnerei eignet, suche ich zu verk. H. Hillig, Naumburg a/S.

Fabrikgeschäft
der Schiefer- und verw. Industrie, mit sehr rentablem Griffelbruche in angenehmen thür. Städtchen, habe unter günstigen Bedingungen incl. sehr schönem Wohn- und Geschäftshause preiswerth zu verkaufen. Capital ca. 15,000 Mark erforderlich. Zahlungsfähige Int. ausführliche Offerten sofort Franz Meyer, Jena.

Verpachtung.
Eine Wassermühle mit circa 60 Morgen guten Acker incl. Wiesen, Gärten, guten Wohn- und Wirthschaftsgebäuden ist sofort veränderungshalber zu verpachten. Auch sind Vieh und Wirthschaftsgegenstände, Maschinen mit zu übernehmen. Reflektanten wollen Anfragen unter G. F. No. 550 postl. Querfurt gelangen lassen.

Kleine Mühle
und 3 Morgen Land zu verkaufen. Auskunft ertheilt Beißäger (des Portos) G. Posse. Weißenfels 1/2 h

Bäckerei-Verkauf.
In einem industrie- und verkehrsreichem Orte von ca. 5000 Einwohnern mit Bahnstation, in der Nähe von Halle, ist eine gutgehende Bäckerei mit Grundstück in bester Geschäftslage wegen Todesfall zu verkaufen. Selbstreflektanten wollen Offerten an Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig, unter J. 701 gelangen lassen. Agenten verbeten.

Colonialwaarengeschäft,
besseres, feinste Lage, 70,000 M. Umsatz, bei 18—20,000 Mark Anzahlung sofort oder später zu verkaufen. Off. unter N. K. 52360 an Haasenstein & Vogler, Akt.-Ges. Halle a S.

Agentur-Geschäft,
gutgehend, in einer Stadt in der Provinz Sachsen, ca. 12,000 Einwohner, ist anderer Unternehmungen halber per sofort oder 1. April unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sub A. C. 264 Rudolf Mosse, Magdeburg erbeten.

Kl. Cigarrengeschäft,
in guter Lage, wegen anderer Unternehmen billig zu verkaufen. Offerten unter B. d. 3224 befördert Rudolf Mosse, Halle.

Barbier-Geschäft
feste Dorfkundschaft, ist anderer Unternehmungen halber billig zu verkaufen. Off. unter M. 0237 an die Exped. d. Ztg. erb.

Hotel,
gutes, altes solides Geschäft in Stadt von 8000 Einwohnern, erstes am Platze, gute Gebäude und Einrichtung, habe bei 12—15,000 M. wegen hohen Alter des Besitzers preiswerth zu verkaufen. Zahlungsfähige Interessenten sofort ausführliche Offerten Franz Meyer, Jena.

Gasthofs-Verkauf.
Altrenommirter Handels-Gasthof in Garnisonstadt, mit gutem Fremdenverkehr (20 Betten) und vielen Stallungen, will Besitzer altersholber bei geringer Anzahlung sofort verkaufen. Näheres sub G. H. 712 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halberstadt.

Gasthof mit Bäckerei,
Material-Geschäft, Tanzsaal, 1/2 Morgen Garten, 1 Morgen Acker, veränderungshalber zu verkaufen. Preis 18,000 Mark, Anzahlung 7000 Mark. Beste Lage im Orte. Näheres ertb. Friedrich Willecke, Frohse in Anhalt.

Gasthof-Verkauf
in gr. Garnisonstadt Fremdenverkehr, nachweislich 6000 Fremde. Lagerbier 500 hl ohne andere Biere. Brannweinverkauf auch über die Straße. Preis 65,000 Mark. Anzahlung 12—15,000 Mk. Krankheitshalber sofort zu verkaufen. Näheres R. Eisenkraut, Leipzig, Elsterstraße 51, II.

Flottes Restaurant
mit Destillation 240 hl Lagerbier, 35 hl Branntwein, zu verkaufen. Näheres Raspe, Georgstr. 2.

Flottes Restaurant
Familienverhältnisse halber sofort mit 900 Mark zu übernehmen. Raspe, Georgstraße 2.

Gute Brotstelle.
Restaurant in Industriestadt sofort zu verkaufen (an Fabrik gelegen). Preis 33,000 Mark, Anzahlung 5000 Mark, Miethe 950 Mark, Umsatz circa 120 Tonnen, 0,4 15 Pf. Viel Schnaps und Cigarren. E. Köhler, Gr.-Salze.

Rittergut
mit 100—200 Hektar zu kaufen gesucht. Offerten unter 537 J. an die Exped. d. Ztg.

Kleines älteres Grundstück
in der Nähe der Wuchererstraße wird zu kaufen gesucht. Offerten mit billigster Preisangabe unter N. g. 3161 befördert Rudolf Mosse, Halle. b

Viktualien-Geschäft,
gutgehend, gegen Kasse zu pachten oder kaufen gesucht. Agenten verbeten. Offerten abzug. Reilstraße 133, Barbiergeschäft.

Verkäufe.

Estey-Orgel
mit 13 Registern, vorzüglich erhalten, ist mir zum sofortigen Verkauf zu einem billigen Preise übergeben. B. Döll, An der Universität 1.

Guterh. tafelförm. Klavier
preiswerth zu verkaufen „Reichskanzler" Leipziger Str. 17.

Tafelförmiges Klavier
billig verkäuflich F. Schulz Peißen, Sorauer Bahn. b

Nußbaum-Wirthschaft,
neu, billig zu verkaufen. auch einzeln. Fleischerstr. 25, I.

Kleidersekretär,
Sopha, Stühle, Spiegel, Bettstell. mit Matratzen werden sof. gesucht. Zu erfragen bei Große, Leipzigerstraße 29, I

Ladeneinrichtung
verkauft Trotha, Lindenstr. 11.

Zu verkaufen:
Kleiderschränke, Tische, Küchen- u. Waschtische, Spiegelschr., Ladeneinrichtung. Alter Markt 3, Tischlerwerkstatt.

Betten
billig zu verk. Streiberstr. 7, II.

18kar. gold. Damen-Uhr
billig Giebichst., Wittekindstr. 14, I

Billig zu verkaufen:
ein noch ganz neuer Kessel, 2 schön ausgetrockneste Rübenkörbe u. eine Rübentrage vom 22 bis 24. d. Mts. R. Danke in Gräfendorf bei Neumark-Bedra.

Großer Koffer
billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Exped. Ztg.

Marktschirmständer,
Glasschneid. b. Liebenauerstr. 160, S.

Wiener Zuckergeschirre,
ein Paar elegante echte, so gut wie neu, billig zu verkaufen Merseburger Straße 165.

Mehrere lange Leitern
zu verkaufen Lindenstraße 77.

1 Gang Kutschwagenräder,
gebraucht, stehen billig zum Verkauf Merseburger Str. 165.

2 Heckbauer
zu verk. Giebichenstein, Auguststraße 53, 1 Tr.

Bruteier
von schw. Minorka zu verkaufen Gütchenstr. 4.

Sauerkirsch-
und Pflaumenbäume zum Anpflanzen hat noch mehrere Schock abzugeben Wilhelm Zohn in Ziegelroda bei Roßleben.

Junge hochst. Apfelbäume
zu verkaufen R. Kirsten, Bibra.

Kartoffeln,
Magnum bonum, 10—15 Centner ausgelesene, verkauft Friedrich Winter, Mühle Klepzig.

100 Ctr. gutes Wiesenheu
verkauft H. Ulrich in Radewell.

Gutes Heu und Kleestroh,
einige Ctr., zu verk. Riestedt 300.

Buchsbaum
zum verpflanzen verkauft Fr. Drechsler in Polleben.

Fahrrad,
Naumann 96 er 9 A. billig zu verkaufen. Thüringerstraße 20.

Guterhalt. Kinderwagen
zu verkaufen Ludwigstr. 44, II.

Guterh. Kinderwagen
zu verk. Lessingstr. 6, H. I. bei M.

Guterhalt. Fahrstuhl
billig zu verk. Thomasiusstr. 3, I.

2 leichte Wagen,
passend für eine Kuh oder eine kleines Pferd, zu verk. Wolfersdorf Nr. 72.

Halbverdeckt. Kutschwagen
steht zum Verkauf Königstr. 12.

Wagenofferte.
4zöll. Leiterwagen, zweiräder. Handwagen mit Federn steht zu verkaufen Moritzzwinger 8.

2 ältere Arbeitsöfen,
zugfest, stehen billig zum Verkauf. Domäne Cuculau, bei Köthen.

Brauner Wallach,
5 Jahre alt, Ostpreuße, zugfest, steht preiswerth zum Verkauf bei Wilh. Müller in Wolferstedt bei Alsleben.

Ein Bulle (Holländer)
1¼ Jahr alt, passend zur Zucht, verk. Friedrich Böge, Bennstedt.

Ein Läuferschwein
verkauft Karl Nette in Leimbach bei Querfurt.

Neumilchende Ziege
mit Lamm verkauft Gustav Göricke in Dammendorf.

Frischmilchende Ziege
zu verk. Lieskau, Halleschestr. 16.

Echt deutsche Dogge,
6 Monate, sofort billig zu verkaufen Lindenstraße 51, p.

1/1 jähr. Hund, kl. Rasse
zu verk. Dessauer Str. 15, H., II.

Kl. Zwergaffenpinscher
zu verkaufen Langestraße 29, I.

Ganz kleiner Stubenhund
zu verkaufen Harz 10, Hof.

Pferdedünger
haben abzugeben Linke & Ströfer, Möltlicher Weg.

Kaufgesuche.

Riemenscheibe,
1225 mm × 320 mit 82 mm Bohrung, sucht mit Preisangabe H. Koertzig, hier, Gütchenstr. 7.

Gebr. Badewanne
zu kaufen gef Rathswerder 14, II.

Kleine eiserne Kellerpumpe
zu kaufen gesucht Reilstr. 22.

Vermischtes.

Ein Landwirth
Witwer mit 4 guterzog. Kindern, 46 Jahre alt, Pächter eines circa 300 Morgen großen Rittergutes, sucht eine Lebensgefährtin. Damen, Wittwen nicht ausgeschlossen, mit etwas Vermögen, nicht unter 35 Jahre alt, welche Sinn für Häuslichkeit haben und einer wie oben genannten Wirthschaft als Hausfrau vorstehen können, und auf dieses ernstgemeinte Gesuch reflektiren, wollen Offerten möglichst mit Photographie, welche sofort zurückgesandt wird, vertrauensvoll unter Chiffre 550 W. an die Exped. d. Ztg. senden. Diskretion Ehrensache. Anonym zwecklos. Agenten verbeten.

Abhanden gekommen
ist am Sonntag ein Karton mit 9 Radfahr-Medaillen im „Prinz Carl" oder auf dem Wege zum Königsplatz. Gegen Belohnung abzug. Fahrradhandlung Gieske.

Verloren
Manschettenknopf (Perlmutter). Friedrichstraße 28, part.

Entlaufen
kleine schwarze Katze. Wiederbringer erhält Belohnung. Gr. Brauhausstraße 2.

Julius!
Bitte dring. mach d. trostlosen Zustand ein Ende. Kommt Beide.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980321049/fragment/page=0002

Heirath.
Ev. Lehrer, Anfangs 30er, in gesunder Gegend, angestellt, 2100 Rlt. steigend bis 2800 Mk. Gehalt sucht, Bekanntschaft gebildeter Mädchen zwecks späterer Verheirathung. Offerten mit Angabe der Verhält. sub **K. 0235** an die Exp. d. Ztg.

Dame,
ausgehend 40 er Jahre, wünscht die Bekanntschaft besserem gebildeten Herrn beh. späterer Verheirathung. Vermittler streng verbeten. Gef. Offerten unter **O. 950** an die Exp. d. Ztg.

Heiraths-Gesuch.
Tüchtiger Maschinenführer, Wittwer, in besten Jahren, Vater von einem Kinde, wohnhaft auf dem Lande, sucht die Bekanntschaft eines Mädchen, Wittwe mit einem Kinde nicht ausgeschlossen, behufs Verheirathung. Fürs Alter wird gesorgt. Ernstgemeinte Offerten sind zu richten an **Richard Kirst** in Alltedt (S.-W.).

Angenehme Pension
finden jeder Zeit junge Leute in anständiger Beamtenfamilie. Offerten erbeten unter **K. 926** an die Exp. d. Ztg.

Reelles Heirathsgesuch.
Wittwer, 34 J. alt, 2 h. Knb., gr. stattl. Erscheinung, 4000 M. j. Einkommen, wünscht sich mit Dame (j. Wittwe nicht ausgeschl.) von angenehmem Aeußeren u. g. Char., häuslich erzogen, zu verheirathen. Vermögen erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Hierauf Reflektierende resp. deren Eltern od. Vormünder mögen ihre Adr. mit Photographie und Angabe der Verhältnisse vertrauensvoll unter **554 B.** in der Exp. d. Ztg. niederlegen. Anonym unberücksichtigt. Vermittler verb. Discretion Ehrensache.

Aelteres Mädchen
oder Wittwe wird zur Führung der Wirthschaft gesucht, welche mit Kind zur späteren Heirath nicht ausgeschlossen. Off. unter **Vv. 351** in der Exp. d. Ztg. niederz.

Bau-Tischlerarbeiten
sind sofort zu vergeben. Offerten mit Preis unter **D. c. 3250** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Gebildete verheir. Dame
(hier fremd) sucht eine Dame aus feiner Familie zum geselligen Verkehr. Offert. unter **Q. 932** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Nebenbeschäftigung,
schriftliche (auch alle Arten Rund- und Druckschrift) sucht federgewandter junger Mann. Gef. Off. erbeten unter **Kr. 347** an die Exp. d. Ztg.

Guten Sauerbrunnen
und bessere Mineralwasser übernehmen für hiesigen Platz zum Verkauf. Offerten erbittet nach Mansfeld (Stadt), **Rud. Bohm,** Delikatessen-Handlung.

Geübte Schneiderin
empfiehlt sich in und außer dem Hause, Tag 1,25 M. Töpferplan 3, I.

Zum Waschen u. Plätten
empfiehlt sich Frau **Haase,** Augustastraße 1, II.

Gummischuh gefunden
an der Ziegelei Bahnhof Mansfeld. Abzuholen bei **Herm. Teutsch** in Benndorf.

M. L. a. d. W.
Bitte nachm. inständ., schreib. mir doch sofort, wann ich komm. darf. Hast Du denn gar keine Sehns. nach mir? Ich halte dies. schreckl. Zustand nicht mehr aus, so sehr sehnt sich mein Herz nach Dir. Heiß. Gruß u. Kß. Dein Mladw.

Bekanntmachung.

Der Bundesrath hat in der Sitzung vom 20. Januar d. J. — § 33 der Protokolle — beschlossen, die nachstehenden Bestimmungen, betreffend die Ertheilung amtlicher Auskunft in Zolltarifangelegenheiten, mit der Maaßgabe zu genehmigen, daß dieselben vom **1. April 1898** in Kraft treten.

I. Die Direktivbehörden haben auf Anfragen über die Zolltarisirung von Waaren, deren Schlußabfertigung bei einer Zollstelle des Direktivbezirkes beabsichtigt wird, sowie über die dabei in Betracht kommenden Tara-Bestimmungen und Tarasätze amtliche Auskunft zu ertheilen.

II. Der Fragesteller hat anzugeben.
a) ob er die gleiche Anfrage bereits an eine andere Direktivbehörde gerichtet und welche Auskunft er von dieser erhalten habe;
b) ob und über welche Zollstelle die Waare bereits von ihm oder seines Wissens von Anderen eingeführt worden sei und welcher Zoll-Behandlung sie dabei unterlegen habe;
c) bei welcher Zollstelle des Direktivbezirks er die Schlußabfertigung der Waare zu beantragen beabsichtige, oder daß und warum er eine solche nicht zu bezeichnen vermöge.

III. Der Fragesteller hat ferner über die Beschaffenheit und den Ursprung der Waare die von der Direktivbehörde etwa erforderten Angaben wahrheitsgetreu zu machen und ihr so viele Waarenproben zur Verfügung zu stellen, daß die erforderlichen technischen Untersuchungen ausgeführt werden können, außerdem eine Waarenprobe bei der Direktivbehörde verbleiben, eine zweite nach erfolgter Identifizirung dem Fragesteller zurückgegeben und eine, ebenfalls amtlich identifizirte dritte Probe derjenigen Zollstelle überwiesen werden kann, bei welcher die Schlußabfertigung erfolgen soll.

Ist die Vorlegung von Proben durch die Beschaffenheit der Waare ausgeschlossen, so sind der Anfrage entweder Abbildungen oder eine so genaue Beschreibung beizufügen, daß die verlangte Auskunft ertheilt werden kann und auch ohne die Waare verständlich bleibt. Ist weder die Vorlegung von Proben, noch eine ausreichend deutliche und anschauliche Beschreibung der Waare möglich, so ist die Auskunft abzulehnen.

Die Direktivbehörde kann von der Vorlegung von Proben absehen, soweit sie diese für entbehrlich erachtet.

IV. Dem Fragesteller steht eine Beschwerde gegen die ertheilte Auskunft nicht zu.

Die Befugniß des Zollpflichtigen, gegen eine auf Grund der ertheilten Auskunft erfolgte Waarenabfertigung nach Maßgabe des § 12 des Vereinszollgesetzes Beschwerde zu erheben, wird hierdurch nicht berührt.

V. Die Kosten der etwa erforderlichen sachverständigen Untersuchung der Waare, sowie die durch den Transport der Waarenproben entstehenden Aufwendungen hat der Fragesteller zu tragen. Weitere Kosten sind demselben nicht aufzuerlegen. Die Direktivbehörden sind befugt, die Bestellung eines angemessenen Kostenvorschusses zu verlangen. Insbesondere hat dies dann zu geschehen, wenn der Fragesteller im Inlande weder seinen Wohnsitz noch eine gewerbliche Niederlassung hat.

VI. Die in der ertheilten Auskunft zu Grunde liegende Entscheidung ist für die der Direktivbehörde unterstellten Zollbehörden maßgebend.

Wird nach Ertheilung der Auskunft die derselben zu Grunde liegende Entscheidung von der Direktivbehörde selbst oder von der obersten Landes-Finanzbehörde oder vom Bundesrathe abgeändert, daß die Waare einem höheren Zollsatz unterliegt oder daß ein geringerer Tarrabzug eintreten hat, so ist von der Nacherhebung der Zolldifferenz für diejenigen Waarensendungen des Fragestellers abzusehen, welche vor der Bekanntgabe der Aenderung an die Abfertigungsstelle in Gemäßheit der ertheilten Auskunft zur Schlußabfertigung gelangt sind. Hat jedoch der Fragesteller die unter Ziffer II und III bezeichneten Angaben wider besseres Wissen unterlassen oder unrichtig gemacht, so ist die Zolldifferenz von ihm einzuziehen, soweit nicht Verjährung eingetreten ist.

VII. Die obersten Landes-Finanzbehörden sind ermächtigt, die der Auskunft zu Grunde liegende Entscheidung nach ihrer Abänderung auf die vom Fragesteller auf Grund der Auskunft eingeführten Waaren noch drei Monate lang weiter anwenden zu lassen, wenn der Fragesteller nachweist, daß die Einfuhr infolge von Verträgen stattfinde, welche er vor der Bekanntgabe der Abänderung an die Abfertigungsstelle in gutem Glauben abgeschlossen hat. Diese Bestimmung findet keine Anwendung, wenn die ursprüngliche Entscheidung durch Aenderungen der Gesetzgebung oder des amtlichen Waarenverzeichnisses oder anderer öffentlich bekannt gemachter Ausführungsvorschriften ihre Giltigkeit verloren hat.

VIII. Von jeder Aenderung in der der Auskunft zu Grunde liegenden Entscheidung, sofern sie nicht auf Aenderungen der Gesetzgebung oder des amtlichen Waarenverzeichnisses oder anderer öffentlich bekannt gemachter Ausführungsvorschriften beruht, ist dem Fragesteller innerhalb eines Jahres von der Ertheilung der Auskunft ab von Amtswegen, später nur auf Anfrage Mittheilung zu machen.

Halle a/S., den 15. März 1898.

Königliches Haupt-Steuer-Amt.

Bekanntmachung.

1. In der Zeit vom 1. bis 15. März 1898 sind nachstehende Gegenstände als gefunden hier abgegeben resp. angemeldet worden:

1 Eisenbahnkarte, Schirme, Stöcke, 1 Aluminiumbroche, 1 Confol, 1 vernickeltes Kettenarmband, 2 alte Gartenbänke, 1 Wagenschutz, Portemonnaies mit Inhalt, 1 Paar Handschuhe, 1 Nickelklemmer, 1 goldene Broche, verschiedene Wäschestücke, 1 Rolle Noten.

2. In derselben Zeit sind als verloren hier angemeldet:

1 schwarzer Arbeitsbeutel von Atlas mit 2 Häkelarbeiten, 1 goldener Klemmer, 1 kleine goldene Damenuhr mit Nickelkette, 1 goldenes Medaillon, 1 silberne Damen-Ankeruhr mit vernickelter Stahlkette, 1 Nickelklemmer, 1 Portemonnaie mit 26.60 M., 1 Portemonnaie mit 56 M., 3 Versicherungskarten von der Wilhelma.

An die unbekannten Eigenthümer der unter Nr. 1 verzeichneten Gegenstände ergeht hiermit die Aufforderung, zur Geltendmachung ihrer Rechte mit dem Bemerken, daß, wenn eine solche nicht **innerhalb der nächsten drei Monate** erfolgt ist, hinsichtlich der nicht reklamirten Gegenstände nach Maßgabe des § 8 des Ministerial-Reglements vom 21. April 1882 verfahren werden wird.

Bezüglich Auskunft wird während der Dienststunden im **Polizei-Sekretariat IV.,** Rathhausstr. 19, I., Zimmer Nr. 56, ertheilt.

Halle a. S., den 16. März 1898.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Aus der unter unserer Verwaltung stehenden
Marien-Stiftung
sind
1. der Schülerin der I. Klasse der Volksschule **Lina Wien** ein Sparkassenbuch über 50 Mark,
2. der Schülerin der I. Klasse der Volksschule **Frieda Wischer** ein Sparkassenbuch über 30 Mark

als Anerkennung für Fleiß und Sittsamkeit während ihrer Schulzeit verliehen worden, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Halle a/S., den 18. März 1898.

Der Magistrat.
Die Armen-Direktion. J. V.: Pütter.

Ausschreibung.

Die Befestigung der Bürgersteige mit **Cementbetonplatten auf Kiesbettung** in einigen Straßen-Strecken des südlichen Bebauungs-Planes soll im Wege der Wettbewerbung in drei Loosen vergeben werden.

Angebote sind bis
Donnerstag den 24. März d. Js. Vormittags 10 Uhr
auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen ausliegen und die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a/S., den 19. März 1898.

Der Stadtbaurath.
Genzmer.

Bekanntmachung.

Der Unterricht in der hiesigen **gewerblichen Zeichenschule** während des bevorstehenden **Sommerhalbjahres 1898** beginnt
Sonntag, den 17. April cr., Vormittags 1/2 8 Uhr.

Derselbe wird in dem **2. und 3. Geschoß der Mittelschule III., Oleariusstraße Nr. 7, werktäglich** von 1/2 8 bis 1/2 10 Uhr **Abends** und des **Sonntags** von 1/2 8 bis 1/2 10 Uhr **Vormittags** ertheilt und umfaßt **Freihandzeichnen, geometrisches Zeichnen, Fachzeichnen für Bauhandwerker, Maschinenbauer, Modelltischler, Glaser, Gärtner und Uhrmacher,** sowie **Modelliren.**

Das Schulgeld beträgt:
a) für Schüler, welche wöchentlich **6 Stunden oder weniger** zeichnen oder modelliren, **3 Mk. für das Halbjahr** und
b) für Schüler, welche wöchentlich **7 bis 12 Stunden** zeichnen oder modelliren, **4 Mk. für das Halbjahr**

und ist bei der werktäglich von 1/2 8 bis 1 Uhr geöffneten **Steuerkasse,** Rathhaus, Zimmer Nr. 5, **im Voraus** zu zahlen, nachdem zuvor die Anmeldung erfolgt ist.

Die **Anmeldung** findet **von Donnerstag, den 14. bis Sonnabend, den 16. April cr. von 1/2 8 bis 9 Uhr Abends in dem Amtszimmer des Direktors der gewerblichen Zeichenschule, Herrn Architekten Krumme,** in der Mittelschule III, 3. Obergeschoß, Klasse Nr. 28, Olearius-straße Nr. 7, statt.

Die **endgiltige Aufnahme** erfolgt, und zwar ebenfalls **durch den Direktor der Schule,** sobald durch Vorlegung der Quittung der Nachweis geführt wird, daß das Schulgeld bezahlt ist.

Halle a/S., den 17. März 1898.

Das Kuratorium der gewerblichen Zeichenschule.
Dr. Krähe, Stadtschulrath.

Bekanntmachung.

Bei den am 17. d. Mts. vorgenommenen Wahlen zur Handelskammer sind für den ersten Wahlbezirk folgende Herren zu Mitgliedern der Handelskammer ernannt worden:

Brauereibesitzer **C. Bauer,** Kaufmann **W. Böhr,** Stadtrath **H. Eichhorn**-Merseburg, Kaufmann **P. Hofmeister,** Generaldirektor **J. Kuhlow,** Mühlendirektor **Fr. Naumann,** Sägewerkbesitzer **G. Müller,** Malzfabrikant **B. Reinicke,** Direktor **A. Schulze,** Commerzienrath **E. Steckner,** Stärkefabrikant **C. Schmidt,** Kaufmann **H. Werther,** Kaufmann **M. Thieme.**

Etwaige Einsprüche gegen die Wahl sind gemäß § 15 des Gesetzes über die Handelskammer innerhalb zweier Wochen, vom heutigen Tage an gerechnet, bei uns anzubringen.

Halle a/S., den 21. März 1898.

Die Handelskammer.
Kuhlow. Werther.

In der **Konkurs-Sache Gebr. Sauer**
von hier beabsichtige ich die außenstehenden Forderungen, **ca. M. 7000,—,** ohne jegliche Gewähr zu verkaufen.

Angebote bitte ich, mir bis spätestens Sonnabend, den 26. März cr. zugehen zu lassen.

Zur Einsicht der Forderungen bin ich
Dienstag, den 22. März cr. Nachmittag
von 3—6 Uhr in meiner Wohnung, **Leipzigstr. 40,** III hier zu sprechen.

Alb. Brand, Konkursverwalter.

An alle Diejenigen, welche für Leistungen irgend welcher Art aus dem am **31. d. Mts.** zu Ende gehenden Verwaltungsjahr an die
Provinzial-Irrenanstalt zu Nietleben bei Halle a/S.
Forderungen haben oder noch bis dahin gewinnen, ergeht mit Rücksicht auf den bevorstehenden Jahresabschluß der Anstaltskasse hiermit das dringende Ersuchen, ihre bezüglichen Rechnungen ungesäumt, spätestens aber bis zum
5. April d. J.
hierher einzureichen.

Nietleben, den 16. März 1898.

Die Direktion.

Windmühlenversteigerung.

Die zu **Osmünde** am Bahnhof Grödners belegene **Mühle,** Wohnhaus, Garten und Zubehör, soll im Wege freiwilliger Versteigerung am **Freitag den 25. März 1898,** Vormittags von 11—2 Uhr im Gasthaus **Gröbers** öffentlich meistbietend verkauft werden.

Der Besitzer einer **Mahlmühle Schneidemühle, Stärkefabrik** und **200 Mrg. Oeconomie** im Regbez. Magdeburg, mit **besonderer Bahnanlage,** wünscht sich zur Ruhe zu setzen, weil alt u. kinderlos. Derselbe **verkauft oder nimmt im Tauschwege 1 Landgut oder Zinshaus,** oder verbindet sich mit **vermög. Associe,** der später allein übernimmt. Werth der Immobilien 300.000 Mark. Näheres unter V. V. 592 durch **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Magdeburg.

Zur **Auskunft** über **Acker u. Grundstücke,** Verkauf und Vertretung aller vorkommenden Branchen empfiehlt sich **Fried. Bönecke,** Agent, Stadtfurt, Steinstraße 18.

Hôtel

mit gutem Restaurant in kleiner Stadt der Prov. Sachsen (einziges am Platze) wegen Krankheit des Besitzers bei 20.000 Mk. Anzahlung **zu verkaufen.**
Nähere Bedingungen zu erfragen bei Rechtsanwalt **Eulenberg** in Bitterfeld.

Meine gut rentable **Bäckerei,** gute Lage, i. Eckhaus, sehr geräumig, mit großem Garten, beabsichtige zu **verkaufen.** Offerten unter A. G. an **G. L. Daube & Co.** in Bernburg.

Eingetr. Verhältnisse halber ist in Bahnnähe feines, neues, nur durch Mittelwohnungen gut verzinstes
Eckgrundstück
preiswerth zu verkaufen; Eckladen mit anstoß. größerer Wohnung kann dabei **sofort** bezogen werden. Offerten von Selbstreflekt., die wenigstens 20.000 M. Anzahlung leisten können, unter **B. 5** bef. **Haasenstein & Vogler, A.-G.** hier.

☞ Besseres kin., leichtes, ruh. (aber nur ein dauernd unzweifelhaft sichere Nahrung bietendes) **Geschäft** 2c. irgend welch. Branche in Halle a/S. od. nächster Umgebung — ev. auch mit Grundstück — **würde** dabei, wenn passend, schon **als Anzahlung genügen.**

Grundstücks-Verk.

Wegen Aufgabe des Geschäfts ist in Sangerhausen ein **Grundstück** — Wohnhaus mit 1 1/2 Mrg. großem Hof u. Garten, **Bahnanschlußgleis,** Centesimalwaage — in dem seit **32 Jahren ein Kohlengeschäft** betrieben wird, unter vorteilhaften Bedingungen **zu verkaufen.** Auskunft erteilt der
Rechtsanwalt und Notar
Friedrich in **Sangerhausen.**

Ein **Eckgrundstück** mit Läden, Hauptstraße, altersholber zu verk. Off. sub N. z. 3260 an **Rud. Mosse, Halle.**

Gasthof.

Besserer Gasthof (Schützenhaus) in kl. Provinzialstadt der Prov. Sachsen ist Umstände halber **sofort zu verkaufen.** Offerten von zahlungsfähigen Käufern unter K. c. 2727 befördert **Rudolf Mosse,** Halle.

Ein **Viktualien-Geschäft** ges. Preisangabe erwünscht. Off. unter N. 929 an die Expedition dieser Zeitung.

Ein gutgehendes
Restaurant mit Garten, Concert- u. Ballsaal, in einer gr. Stadt Thüringens, ist sofort **verkäuflich.** Auf Wunsch Brauerei-Unterstützung. Offerten unter **A. E. 7062 O. K. R.** an **Rud. Mosse, Erfurt** erbeten. (Uebernahme jederzeit.)

Hypotheken-Capital

10—15 Jahre fest, bis 60% d. Taxe.
M. Oberlaender,
Bank-Commission, gr. Ulrichstr. 27.

Kapitalist gesucht

zum **Bau** einer **Dampfziegelei,** Bahnanschluß-Gleis Zeitz-Weißenfels vorhanden. Vermittler verbeten.
Offerten unter U. p. 60495 befördert **Rudolf Mosse,** Halle.

Laden in Weimar.

In der vornehmsten und verkehrreichsten Straße Weimars ist ein **neuerbauter Laden** zu vermiethen. Derselbe hat ca. 12 Meter Front, 140 qm Fläche, 3 große Schaufenster u. mehrere Nebenräume. Derselbe kann auch getheilt in einen größeren und einen kleineren Laden vermiethet werden. Näheres durch **Friedrich Meyer, Weimar.**

Laden mit Ladenstube
für 800 M. per sofort zu vermiethen
Albin & Paul Simon.

Eine Wohnung
per 1. April 1898 zu vermiethen
Sophienstraße 4, I.

Jägerplatz 8, II.
4 St., 2 K., K. und Zubehör, sof. oder später. Preis 560 Mark.

Forsterstraße 3, III
5 heizbare Zimmer, 2 K. u. Zub. per 1. Oktober zu beziehen, 650 M. Näheres **Forsterstraße 4, I.**

Hedwigstraße 2
II. Etage, 3 od. 4 Z., 2 K., renov., mit Garten, sofort oder später beziehbar.

Ein freundliches Heim finden zu Ostern noch
einige junge Mädchen
zu allseitigster Ausbild. bei liebevoller Ueberwachung und Pflege verw. Pastor Fritzsche u. Töchter, Halle a. S., Thorstraße 54.

Stellen-Gesuche

haben nur dann Erfolg, wenn sie richtig abgefaßt und in den geeigneten Zeitungen inserirt werden. Stellesuchende wenden sich deshalb am Besten an die älteste Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler. A.-G., Halle,** Schmeerstraße 20, welche auf Grund langjähriger Erfahrungen unparteiisch Rath in Insertions-Angelegenheiten ertheilt.

Kaufm. Verein zu Magdeburg. Abtheil. für Stellenvermittlung.
Geschäftsstelle: **Berliner Str. 30/31.** Anmeldungen offener Stellen erbitten rechtzeitig, sachgemäße Besetzung. Für die Herren Geschäftsinhaber kostenfrei. Tücht. **Correspondent, Buchhalter f. beff. Stellen,** gut empf. **Comt., Verkäuf. u. Reisende,** sow. **Lehrlinge** stets gesucht.

Ein guteingeführter erster Rheinischer
Mineralbrunnen
sucht an verschiedenen Plätzen noch
tüchtige Vertreter;
bevorzugt werden solche, die sich zum **ausschließlichen Vertrieb** desselben verpflichten. Offerten sub **F. J. 168** an **Rudolf Mosse, Frankfurt a/M.**

Schleunigst gesucht
an jed. a. d. kl. Ort solide Herren z. Verkauf v. Cigarren für e. **Hamburger** Haus an Händler, Wirthe, Private. Verdienst. M. 125 per Mt. od. hohe Prov. Off. unter G. H. 529 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Hamburg.**

Volontär-Verwalter.

Kräftiger 18jähriger Mann, der künftige Ostern die landwirthschaftl. Schule verläßt und vorher mehrere Jahre in der Landwirthschaft praktisch thätig war, **sucht** auf einem größeren Gute **Stellung** als
Volontär-Verwalter.
Gefl. Offerten nebst Engagementsbedingungen unter **D. L. 3320** an **Rudolf Mosse, Dresden** erbeten.

Für mein **Geschäft: Nohleinen, Jute en gros, Leinen, Wäsche u. Ausstener** suche ich zu Ostern 1898 einen
Lehrling
(Christ) mit guter Schulbildung.
Carl Steckner.

Lehrlings-Stelle
ist in unserem Fabrik-Export-Geschäft per 1. April zu besetzen. Bewerber mit Einjährigen-Zeugniß bevorzugt.
Nadel- u. Metallwaaren-Fabrik Heiligenstadt, Bez. Erfurt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980321049/fragment/page=0003

Preussische Pfandbrief-Bank.

Bilanz pro 1897.

Activa.

An Gewährte Darlehne:				
Hypotheken zur Deckung für Hypotheken-Pfandbriefe	78465800			
Hypotheken zur Deckung für Hypotheken-Certificate	30071200			
Hypotheken zur Deckung für Hypotheken-Depotscheine	4307800			
Freie Hypotheken	1177660			
Gesammter Hypotheken-Bestand	114022460			
Kommunal-Darlehne zur Deckung für Kommunal-Obligationen	2128000			
Kleinbahnen-Darlehne z. Deckung f. Kleinbahnen-Obligationen	2866772	70	119017232	70
„ Bestand der eigenen Emissionspapiere			4555319	95
„ Anlagen in inländischen Staats- und Kommunal-Papieren			1368301	95
„ Cassen-Bestand			1846271	98
„ Wechsel-Bestand abzüglich Zinsen			2019322	60
„ Coupons- und Sorten-Bestand			340386	50
„ Lombard-Forderungen gegen Effecten und Hypotheken			2949000	—
„ Debitoren:				
im Conto-Corrent gegen Effecten-Deckung	3574267	89		
am 2. Januar 1898 fällige Hypotheken- etc. Zinsen	1169163	32		
am 31. December 1897 rückständige Hypotheken- etc. Zinsen	59015	74	4802446	95
„ Bankgebäude Vossstrasse 29/30			1175000	—
„ Inventar			100	—
		ℳ	138071382	63

Per Actien-Kapital			18000000	
„ Betrag der Emissionen:				
Hypotheken-Pfandbriefe zum Zinsfusse von 3½%	69384800			
Hypotheken-Certificate „ „ „ 3½%	14386700			
Hypotheken-Certificate „ „ „ 4%	15684500			
Hypotheken-Depotscheine zu verschiedenem Zinsfusse	4307800			
Kommunal-Obligationen zum Zinsfusse von 3½%	2118000			
Kleinbahnen-Obligationen zum Zinsfusse von 3½%	800000		106681800	
„ Gekündigte Certificate				
aus früheren Kündigungen rückständig	208900			
per 2. Januar 1898 gekündigt	3862600		4071500	
„ Amortisationsfonds			150951	32
„ Creditoren im Conto-Corrent			4004502	80
„ Noch einzulösende Coupons und Dividendenscheine			1164405	35
„ Depositen			357380	69
„ Reserven:				
Kapital-Reserve	1945159	47		
Ausserordentliche Reserve, excl. der diesjährigen Zuweisung	289751	94		
Reserve für Beamten-Pensionen	131540	01	2366451	42
„ Reingewinn			1274391	05
		ℳ	138071382	63

Berlin, den 31. Dezember 1897.

Preussische Pfandbrief-Bank.

Gustav Grafe. Dannenbaum.

Voranzeige!

Circus JANSLY.

Den hochgeehrten Bewohnern der Stadt **Halle** und deren **Umgebung** erlaube ich mir die ganz ergebene Mittheilung zu machen, daß ich mit meiner aus den **hervorragendsten Künstlern und Künstlerinnen** bestehenden Gesellschaft und einem **außerlesenen Marstall** in dem für mich eigens vom **Zimmermeister Herrn Ernst Brügert jun.** comfortabel erbauten, allen **Anforderungen der Neuzeit** entsprechend und mit besonderer Bequemlichkeit für ein hochgeehrtes Publikum eingerichteten Circusgebäude in der

Wuchererstraße, an der Uhlandstr.,

in kurzer Zeit

einen Cyclus von **Vorstellungen** beginnen werde.

Der reiche Beifall und die Anerkennung, sowie die **großartigen Erfolge**, welche mein Institut in den bisher von mir besuchten Städten erreuten, namentlich während meines **dreimonatlichen Aufenthalts in Berlin**, wie die mir zutheil gewordenen ehrenvollen Auszeichnungen **Allerhöchster Personen** lassen mich hoffen, auch in Halle bei meinem einmaligen Besuche die vollste Zufriedenheit zu erwerben, zumal ich in der Lage bin, durch Engagements der

Grössten Specialitäten der Jetztzeit

sowie durch Verwendung meines Marstalls von

60 der bestdressirten

Schul-, Freiheits- und Springpferde

der verschiedensten Rassen **stets Neues und Interessantes zu bieten** und jeder Vorstellung durch Vorführen **neuer Piecen** einen besonderen Reiz zu verleihen. — Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch **hervorragende und mustergiltige Leistungen** auch hier mir die Gunst und das Vertrauen des **hochgeehrten Publikums** zu erwerben.

Mit vorzüglicher Hochachtung

B. JANSLY,

Director und Eigenthümer.

Näheres später durch Annoncen und Plakate.

Ortskrankenkasse der Arbeiter in den Buch- u. Steindruckereien 2c.

zu Halle a/S.

Donnerstag den **24. März 1898**, Abends 8½ Uhr im Restaurant „zum Markgrafen" **Ordentliche Generalversammlung.**

Tages-Ordnung: 1. Abnahme der Rechnungen v. 1896 und 1897. 2. Allgemeines.

Der Vorstand.

Allgem. Hall. Turnverein.

1. Vorsitzender: Professor Dr. **W. Ule**, Giebichenstein, Friedensstr. 5.
2. Vorsitzender: Seifenfabrikant **Ed. Kobert**, Halle, Gr. Ulrichstr. 43.

Turnplan.

Abtheilung I (Alter 14—18 Jahre) Montag u. Donnerstag Ab. 8—10 Uhr in der städt. Turnhalle am Roßplatze.

Abtheilung II (Alter über 18 Jahre) Dienstag u. Freitag Abends 8—10 Uhr in der städt. Turnhalle am Roßplatze.

Abtheilung III (ältere Herren, die besonders Frei-Uebungen turnen) Dienstag u. Freitag Ab. 6½—8 Uhr in der Schulturnhalle der Oleariusstr.

Abtheilung IV (Damen-Turnabtheil.) **a.** Montag Abends 8—9½ Uhr **b.** Donnerstag Abends 6—7½ Uhr in der Schulturnhalle der Oleariusstr.

Vorturnerschaft Sonnabend Abends 8—9 Uhr in der Turnhalle Krausenstraße.

Vereinslokal: H. Petzold's Restaurant, Charlottenstr. 19.

Anmeldungen werden von den Herren Vorsitzenden in den Turnräumen und im Vereinslokal entgegen genommen.

Der Turnrath.

Volks-Kaffee-Hallen

des Vereins für Volkswohl:

I. am Leipziger Thurme,
II. Alte Promenade (Reitbahn),
III. Moritzzwinger,
IV. im „Rothen Thurm" in der früheren Hauptwache.
V. Vor dem Steinthor (Walhalla).

Alle fünf sind **geöffnet von früh ½6 Uhr an.**

Es wird verabreicht:

Kaffee	zu 5 Pfg.
Cacao	
Milch	
Fleischbrühe	
Selterwasser	
Limonade	

in IV. auch **Suppe zu 10 Pfg.**

Donnerstag den 24. März Abends 8 Uhr im Wintergarten

Vortrag über

Moderne Malerei

von **Dr. Albert Dresdner-Berlin,** illustrirt durch **Projektionsbilder.**

Billets à 2 und 1 ℳ sind vorher bei Herren **Tausch & Grosse** und Herrn **Rothan** sowie an der **Abendkasse** zu haben.

Literarische und photographische Gesellschaft, sowie der **Kunstgewerbeverein u. Studirende** erhalten Billets à 1 ℳ gegen Vorzeigung d. Mitgliedskarte im Bureau von **A. Winzer,** Universität 2.

Verein z. Förderung d. Kunst,

Geschäftsstelle: Karlstraße 25. pt.

Arends'scher **Stenographenverein**

zu Halle a. S.

Dienstag Abends 8½ Uhr **Sitzung und Uebung** in der **Franziskanerhalle** Kuhgasse 1.

---

1. Kaufm. Stenotachygraphen-Verein.

Dienstag Abends 8½ Uhr Sitzung im **Schlibrich-Brauerei-Ausschank,** Poststraße 5, II.

Stenotachygraph. Gesellschaft

zu Halle a/S.

Dienstag Abends 8½ Uhr Sitzung u. **Uebung** im Vereinslocal **Central-Hotel** (Thalamtstr. 6).

Zum Besten des Evangel. Kirchbauvereins.

Marktkirche.

Donnerstag den 24. März Abends ½8 Uhr

(Einlass ¾7 Uhr)

Passions-Musik

des (verstärkten) Stadtsingechors

unter gütiger Mitwirkung des Organisten Herrn **Otto Richter** aus Eisleben.

Programm: Orgelsoli von J. S. Bach und a capella-Chöre von Perti, J. S. Bach, M. Haydn, A. Becker, N. von Wilm und Ed. Hohmann.

Karten zum Altarplatz à 2,00 M., zum nummer. Schiff à 1,50 M., unnummer. Schiff à 1,00 M. und zu den Emporen à 0,50 M. Texte à 0,10 M. in der Buch- und Kunsthandlung des Herrn **A. Neubert,** Poststr. 6, am Tage des Concerts von 6 Uhr ab der Kirche gegenüber im Geschäft des Hrn. **Wissell,** Markt 11.

Neues Theater.

Dienstag den 22. März

Vorletztes grosses

Abonnements-Concert,

gegeben vom Stadtmusikcorps unter Leitung des Herrn Stadtmusikdirektor **Friedemann,** Gewähltes Programm (Solisten-Abend).

Anfang 8 Uhr. **Entree 30 Pfg.**

Billets im Vorverkauf à 25 Pfg., 5 Stück 1 M. in den bekannten Cigarrengeschäften. — Alle noch ausstehenden Billets haben Giltigkeit.

Nächste Woche

letztes Abonnements-Concert in dieser Saison.

R. Deumer's Restaurant,

Glauchaer Straße 19.

Dienstag den 22. ds. Mts.

Schlachtefest,

wozu freundlichst einladet **D. O.**

Lüke's Hotel & Restaurant

Besitzer: Otto Herrmann,

Magdeburger Straße,

vis à vis der Königl. Kliniken.

Empfehle meine schönen Restaurationsräume zur gefl. Benutzung.

Freundl. Zimmer von Mk. 1,00 an.

Reichhaltige, saisongemäße Speisen.

Mittagstisch: Suppe, 2 Gänge, Butter und Käse 0,85 Mark, auch außer dem Hause.

Zwei schöne Vereinszimmer noch einige Abende frei.

Donnerstag den 24. März

Gr. Schlachtefest.

Handwerker-Meister-Verein.

Freitag den 25. März, Abends Punkt 8 Uhr Vortrag von

Herrn Prof. Dr. Dorn

über Marconi's Funkentelegraphie

(Telegraphie ohne verbindenden Draht)

im **Physikalischen Institut (Eingang Bergstraße).** Eintritt nur für Mitglieder und nur mit Eintrittskarten, welche unentgeltlich baldigst abzuholen sind bei den Herren: **Schwarz,** Spiegelstraße, **Kleemann,** Moritzzwinger 9. Ohne Karte kein Zutritt. Um Störungen des Vortrags zu vermeiden, werden die Thüren **10 Minuten nach 8 geschlossen. Damen haben zu diesem hochinteressanten Vortrag Zutritt.**

Die Versammlung in der Tulpe fällt aus. **Der Vorstand.**

Kunstgewerbe-Verein

zu Halle a. S.

Monatsversammlung Mittwoch den 23. März Abends 8 Uhr im Hôtel „Stadt Hamburg."

Tages-Ordnung: 1. Geschäftliche Mittheilungen, Wahl der Kassenrevisoren. 2. Vortrag des Herrn **O. Schwindrazheim-Hamburg:** „Der Volkskunstgedanke im Kunstgewerbe" mit Ausstellung zahlreicher Studien, Entwürfe 2c. des Künstlers.

Gäste haben Zutritt. **Der Vorstand. Knoch.**

Musikdir. Dreszer

Gr. Märkerstraße 20

ertheilt **Unterricht** im **Gesang u. Clavierspiel.** Sprechzeit 10—12 Vorm.

Stadt-Theater Halle.

Dienstag den 22. März

184. Vorst. 139. Ab.-Vorst. Farbe **blau.**

Abschieds-Gastspiel

des Herrn **Alfred Rittershaus** vom kgl. Theater in Lissabon

Die Jüdin.

Große Oper in 5 Akten v. J. F. Halévy.

Personen.

Kaiser Sigismund	G. Steinegg.
Kardinal Joh. v. Brogni, Präsid. des Konziliums	G. Brandes.
Leopold, Reichsfürst	F. Hildebrandt.
Prinzessin Eudora, Nichte des Kaisers	M. Pivoda.
Ruggiero, Oberschultheiß von Konstanz	G. Hartmann.
Eleazar, ein Jude, Juwel.	***
Recha, seine Tochter	M. König.
Albert, Offizier der kaiserlichen Leibwache	Th. Raven.

*** Eleazar: Alfred Rittershaus a. G.

Nach dem 3. Akt längere Pause.

Anfang 7¼ Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Mittwoch: **Johannes** von Sudermann.

Thalia-Theater.

Dienstag den 22 März

5. Vorstellung

im II. Sudermann-Cyclus

Das Glück im Winkel.

Anfang 8 Uhr.

Walhalla-Theater

Direktion: **Richard Hubert.**

Neuer Spielplan!

Die **Alexander Newsky**-Gesellschaft (10 Personen), russische National-Gesangs- und Tanz-Gesellschaft. — **Oskar Messter's** „Lebende Photographien." (Hallesche Lokalbilder.) — Die **drei Leplep's,** Bravour-Luftgymnastiker am fliegenden Trapez. — Das **Mathias-Trio,** akrobatisch-excentrische Komödianten. — Der Miniatur-Clown **Herkurd,** Parterre-Gymnastiker. — Die drei Schwestern **Romanow,** Gesangs- und Tanz-Terzett. — Fräulein **Mizzi Braun,** Gesangs- und Kostüm-Soubrette. — Herr **Karl Ewald Schlosser,** Gesangs- und Charakter-Humorist.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Auswärtige Theater.

Mittwoch den 23. März 1898.

Altenburg (Hoftb.): Die Walküre.
Dessau (Hoftb.): Königskinder.
Erfurt (Stadtth.): Margarethe.
Gera (Fürstl. Th.): Hans Huckebein.
Leipzig (Neues Th.): Der Rattenfänger von Hameln.
Leipzig (Altes Th.): Der Widerspänstigen Zähmung.
Magdeburg (Stadttheater): Im weißen Rößl.

Litterarische Gesellschaft.

Dienstag, 22. März, Abends 8 Uhr c.t. im Kleinen Saal der Kaisersäle

Otto Ludwig-Abend

„Otto Ludwig und seine Werke."

Vortrag von Professor Dr. **Berthold Litzmann**-Bonn.

Hierauf gemüthliches Zusammensein.

Karten zum Vortrag für **Nichtmitglieder** à 3 ℳ sind in der Musikalienhandlung von **H. Hothan,** Große Steinstrasse, zu haben.

Der Ausschuss der Litt. Ges.

Turnverein „Guts Muths".

Dienstags und Freitags von 8½—10½ Uhr **Turnübung** f. Mitglieder u. Zöglinge im **„Prinz Carl".**

Der Vorstand.

Saal, Vereinszimmer u. Kegelbahn zu vergeben.

„Weisses Ross."

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980321049/fragment/page=0004